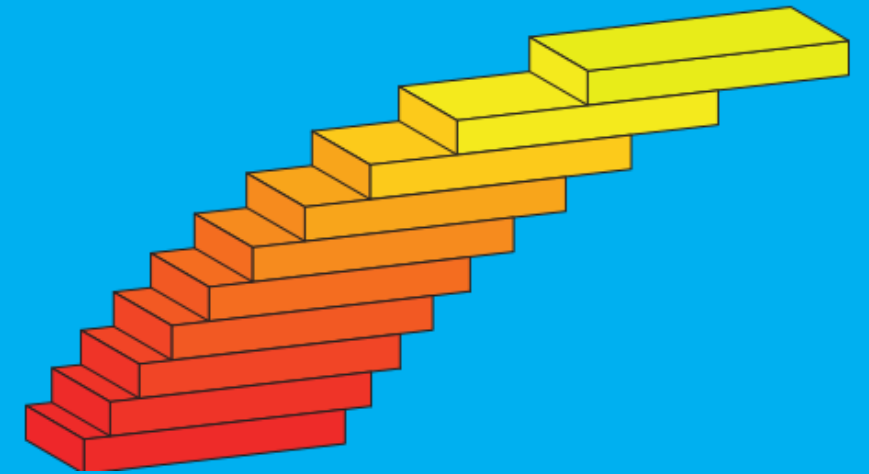


Parametrisierbare Aufgaben mit STACK: Erstellung einer Aufgabe



Stand: 02.10.2026

STACK // Erstellung einer Beispielaufgabe

- In dieser Anleitung werden Grundlagen der Erstellung einer Aufgabe mit dem Moodle-Fragetyp STACK erklärt. Dies geschieht anhand einer Beispielaufgabe, in der es darum geht, das Doppelte einer natürlichen Zahl zu bestimmen:

Geben Sie das Doppelte der Zahl 4 an.

Antwort:

- In dieser Anleitung wird thematisiert, wie eine solche Aufgabe mit festen Werten erstellt werden kann. Zudem wird gezeigt, wie ein spezifisches Feedback mithilfe eines sogenannten Rückmeldebaums konfiguriert werden kann, und wichtige Features und Funktionen der Moodle-Aufgabenvorschau werden vorgestellt.
- In der Anleitung „Variablen und Randomisierung“ geht es um die Parametrisierung bzw. Randomisierung der in dieser Anleitung thematisierten Aufgabe.

STACK // Neue Aufgabe erstellen

Die Erstellung einer neuen STACK-Aufgabe geht am besten über die Moodle-Fragensammlung.

- Klicken Sie in Ihrem Moodle-Kurs in der Leiste unterhalb des Kursnamens auf **1 Fragensammlung**. Eventuell muss zuvor auf **2 Mehr** geklickt werden.
- Wählen Sie ggf. eine **3 Kategorie** Ihrer Fragensammlung aus und klicken dann auf **4 Filter anwenden**.
- Klicken Sie auf den Button **5 Neue Frage erstellen**. Wählen Sie dann den Fragetyp **6 STACK** aus der Liste aus und klicken schließlich auf **7 Hinzufügen**.

The screenshot shows the Moodle course interface. At the top, the course name 'Testkurs' is displayed. Below it, a navigation bar contains links: 'Kurs', 'Einstellungen', 'Teilnehmer/innen', 'Bewertungen', 'Berichte', and 'Fragensammlung'. The 'Fragensammlung' link is highlighted with a blue circle and the number 1. A dropdown menu is open under 'Fragensammlung', showing options: 'Mehr', 'Fragensammlung', 'Inhaltsspeicher', 'Filter', 'Selbst vom Kurs abmelden', and 'Kurse wiederverwenden'. The 'Fragensammlung' option is highlighted with a blue circle and the number 2. Below the dropdown, the 'Fragensammlung' page is visible. It has a search bar with 'Finde' and 'Alle' dropdowns. A 'Kategorie' dropdown is highlighted with a blue circle and the number 3. Below it, there is a checkbox 'Fragen aus Unterkategorien anzeigen'. A section titled 'UND' follows, with another 'Finde' dropdown and a 'Nein' button. At the bottom, there is a '+ Bedingung hinzufügen' button, 'Alle anzeigen', 'Filter löschen', and 'Filter anwenden' buttons. The 'Filter anwenden' button is highlighted with a blue circle and the number 4. At the very bottom, there is a 'Neue Frage erstellen...' button highlighted with a blue circle and the number 5, followed by a 'zurücksetzen' button and a 'Fragetext in der Frageliste anzeigen?' dropdown.

The screenshot shows a dialog box titled 'Markieren Sie den gewünschten Fragetyp'. It contains a list of question types: 'Multiple-Choice', 'CodeRunner', 'Drag-and-drop auf Bild', 'Drag-and-drop auf Text', 'Drag-and-drop-Markierungen', 'Einfach berechnet', 'Lückentext (Cloze)', 'Lückentextauswahl', 'Zufällige Kurzantwortzuordnung', and 'SONSTIGE'. The 'STACK' option is highlighted with a blue circle and the number 6. At the bottom right, there are two buttons: 'Hinzufügen' (highlighted with a blue circle and the number 7) and 'Abbrechen'.

STACK // Feld „Fragetitel“

- Es erscheint nun eine Bearbeitungsmaske für Ihre neue STACK-Aufgabe.
- Füllen Sie zunächst das Feld **❶ *Fragetitel*** aus:
 - Der Fragetitel wird den Studierenden nicht angezeigt, sondern dient der internen Organisation in Tests und der Moodle-Fragensammlung.
 - Nutzen Sie einen möglichst aussagekräftigen Titel (z. B. „Doppeltes einer Zahl“).

Fragetitel	 Doppeltes einer Zahl ❶
------------	---

Tipp: Da die Studierenden den Fragetitel nicht sehen können, sind auch Titel möglich, die die Lösung oder den Lösungsweg bereits vorwegnehmen (z. B. „Nullstellenberechnung mit Polynomdivision“).

STACK // Feld „Fragetext“

- Füllen Sie das Feld **❶ Fragetext** aus. Dies ist der Aufgabentext, den die Studierenden später sehen.
- Die **❷ Platzhalter** `[[input:ans1]]` und `[[validation:ans1]]` stehen für das **❸ Eingabe- bzw. Validierungsfeld**, das später angezeigt wird, und können beliebig in den Text eingebunden werden.
- Sie können die Funktionen des Editors nutzen, um den Fragetext nach Ihren Wünschen zu formatieren.

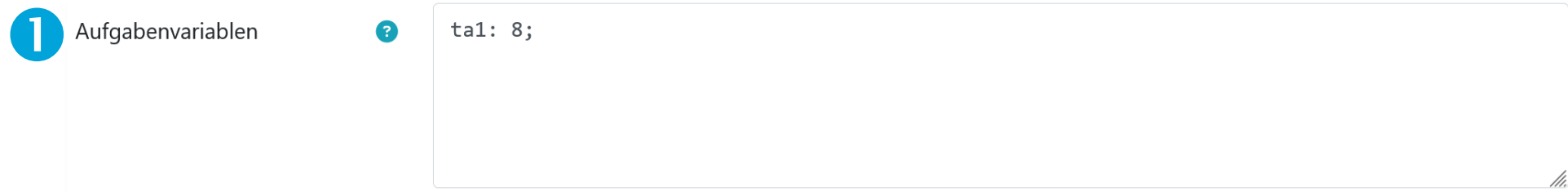
The screenshot shows the STACK editor interface. On the left, the 'Fragetext' field is labeled with a blue circle containing the number 1. The main editor area has a menu bar with options: Bearbeiten, Ansicht, Einfügen, Format, Werkzeuge, Tabelle, and Hilfe. Below the menu is a toolbar with various icons for text formatting and insertion. The main text area contains the prompt 'Geben Sie das Doppelte der Zahl 4 an.' followed by 'Antwort: [[input:ans1]] [[validation:ans1]]', where the placeholder code is highlighted with a blue box and labeled with a blue circle containing the number 2. To the right of the main text area is a preview window labeled 'Antwort: 8' with a blue circle containing the number 3. The preview window shows the rendered text 'Ihre letzte Antwort wurde folgendermaßen interpretiert: 8'. At the bottom right of the editor, it says '11 Wörter'.

Tipp: Es ist möglich, im Texteditor mit LaTeX-Formeln zu arbeiten. Verwenden Sie dazu die Platzhalter $\backslash(\dots \backslash)$ und tragen Sie dazwischen LaTeX-Code ein, z. B. $\backslash(\frac{\sqrt{x}}{2}) \rightarrow \frac{\sqrt{x}}{2}$.

Mehr zum LaTeX-Formelsatz finden Sie unter dem folgenden Link: <https://de.wikipedia.org/wiki/Hilfe:TeX>

STACK // Feld „Aufgabenvariablen“

- Das Feld **1 Aufgabenvariablen** wird dazu genutzt, mithilfe des Computeralgebrasystems Maxima vorab Variablen zu definieren und sie auf Werte zu setzen. Zudem können dort verschiedene mathematische Berechnungen durchgeführt werden.
- Wichtig: Das Feld muss immer Maxima-Code beinhalten.
- In neueren Versionen von STACK ist das Feld mit einer Variable `ta1` vorausgefüllt. Diese steht für eine korrekte Antwort der Aufgabe (Musterlösung). Als Wert besitzt `ta1` zunächst ein `?`-Symbol als Platzhalter.
- Ändern Sie den Wert von `ta1` auf die tatsächliche korrekte Lösung der Aufgabe (z. B. `ta1: 8;`).



The image shows a screenshot of the STACK interface. On the left, there is a label '1 Aufgabenvariablen' with a blue circle containing the number 1. To its right is a text input field. Inside the field, there is a small blue circle with a question mark, followed by the text 'ta1: 8;'. The field has a light gray border and a small icon in the bottom right corner.

- Im weiteren Verlauf der Aufgabenerstellung wird diese Variable noch mehrmals wichtig, nämlich überall dort, wo diese Musterlösung benötigt wird.
- Mehr zu (auch randomisierten) Aufgabenvariablen und der Verwendung von Maxima-Code in STACK-Aufgaben finden Sie in der Klickanleitung „Variablen und randomisierte Aufgabenstellungen“ sowie dem gleichnamigen Video-Tutorial.

STACK // Felder „Spezifisches Feedback“ und „Allgemeines Feedback“

- Im Feld **1 Spezifisches Feedback** ist standardmäßig der Platzhalter `[[feedback:prt1]]` eingetragen, der für einen sogenannten „Rückmeldebaum“ steht (siehe Folie [10](#)).
- Dieser Platzhalter kann auch in den Fragetext der STACK-Aufgabe verschoben werden. Dann erscheint den Studierenden das spezifische Feedback direkt dort anstatt in einer separaten Box unterhalb. Das ist beispielsweise im Fall von mehrteiligen Aufgaben sinnvoll (siehe Anleitung „Mehrteilige Aufgaben“).

1 Spezifisches Feedback ?

Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Werkzeuge Tabelle Hilfe

↶ ↷ B I                           

STACK // Felder „Aufgabenbeschreibung“ und „Aufgabenhinweis“

- Das Feld **1 Aufgabenbeschreibung** ist ähnlich wie der Fragetitel nur für die interne Organisation gedacht und sein Inhalt ist für die Studierenden nicht sichtbar.

1

Aufgabenbeschreibung

Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Werkzeuge Tabelle Hilfe

↶ ↷ **B** *I*                  

(Hier kann eine interne Beschreibung der Aufgabe eingetragen werden)

p 0 Wörter

- Das Feld **2Aufgabenhinweis** ist nur wichtig, wenn oben im Feld „Aufgabenvariablen“ *zufällige* Variablen verwendet werden. Dies ist in dieser Beispielaufgabe nicht der Fall, denn hier werden feste Werte verwendet.
- Trotzdem ist das Feld bereits mit der Variable `ta1` (korrekte Lösung) vorausgefüllt. Dieser Wert kann beibehalten werden.

2

Aufgabenhinweis

?

Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Werkzeuge Tabelle Hilfe

↶ ↷

B *I*

{@ta1@}

p

1 Wörter

STACK // Der Bereich „Eingabe“

- In diesem Bereich wird das Eingabefeld der Aufgabe konfiguriert.
- Zunächst muss hier der **1 Eingabetyp** festgelegt werden. In diesem Fall genügt die standardmäßig eingestellte Option („Algebraische Eingabe“), die für ein normales offenes Eingabefeld sorgt.
- Es sind dort noch viele weitere Eingabetypen auswählbar, zum Beispiel für die Eingabe von Matrizen oder für Multiple-Choice-Aufgaben.
- Im Feld **2 Musterlösung** muss *eine* korrekte Lösung für die Aufgabe eingetragen werden. Auch im Fall von Aufgaben, zu denen mehrere korrekte Antworten existieren, wird hier nur *eine* beispielhafte Lösung eingetragen.
- Wichtig ist, dass hier ein gültiger Ausdruck des CAS Maxima verwendet wird.
- Das Feld ist mit der Variable `ta1` (korrekte Antwort) vorausgefüllt. Es wäre auch möglich, hier einen festen Wert (z. B. 8) einzutragen, aber die Verwendung der Variable `ta1` ist sinnvoller, denn STACK fügt automatisch deren Wert ein (insbesondere auch dann, wenn sich dieser Wert mal ändert).

▼ Eingabe: ans1

Eingabetyp	?	Algebraische Eingabe	1
Musterlösung	?	ta1	2
Gültige Eingabetypen	?	15	3

*Hinweis: An dieser Stelle geht es noch **nicht** um eine inhaltliche Überprüfung der eingegebenen Antworten, Feedback oder Punktevergabe. Es geht ausschließlich um das genaue Aussehen und Verhalten des Eingabefeldes.*

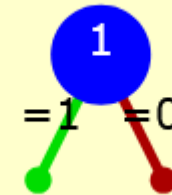
STACK // Der Bereich „Rückmeldebaum“: Grundprinzip

- In diesem Bereich wird der sogenannte ❶ **Rückmeldebaum** der Aufgabe konfiguriert. Dieser ist zuständig für die inhaltliche Überprüfung der Antworten der Studierenden sowie die Vergabe von Punkten und des spezifischen bzw. individuellen Feedbacks.
- Ein Rückmeldebaum ist ein ❷ **Entscheidungsbaum** mit mindestens einem Knoten. In jedem Knoten des Baums findet eine Überprüfung statt (z. B. ob die Antwort der Studierenden einem bestimmten Wert entspricht).

❶

▼ Rückmeldebaum (PRT): prt1

❷



- Es sind aber auch weitergehende Überprüfungen möglich (z. B. Überprüfung auf bestimmte mathematische Eigenschaften).
- Durch das Hintereinanderschalten mehrerer Knoten können auch komplexe Überprüfungen realisiert bzw. eine intensive Analyse der Antwort der Studierenden durchgeführt werden (siehe auch Folie [14](#)).

STACK // Der Bereich „Rückmeldebaum“: SAns und TAns

- Für die Beispielaufgabe zum Doppelten der Zahl 4 muss im Feld „Knoten 1“ zunächst festgelegt werden, welche Überprüfung durchgeführt wird.
- Die Abkürzung **1 SAns** steht für „Student Answer“. Hier wird häufig (und auch in der Beispielaufgabe zum Doppelten einer Zahl) ans1 als Eintrag verwendet, dies steht für den Inhalt des gleichnamigen Eingabefelds. Es kann hier aber auch ein anderer Maxima-Ausdruck verwendet werden, der auf dem Inhalt des Eingabefelds basiert.
- Die Abkürzung **2 TAns** steht für „Teacher Answer“. Hier wird der Wert eingetragen, mit dem die „Student Answer“ verglichen werden soll. Häufig ist dies derselbe Wert wie im Feld „Musterlösung“ im Bereich „Eingabe“ – so auch hier, wo die Variable ta1 bereits eingetragen ist. Dieser Wert kann beibehalten werden.

Knoten 1

?

Beschreibung

Antwortüberprüfung

AlgEquiv

SAns

ans1

1

TAns

ta1

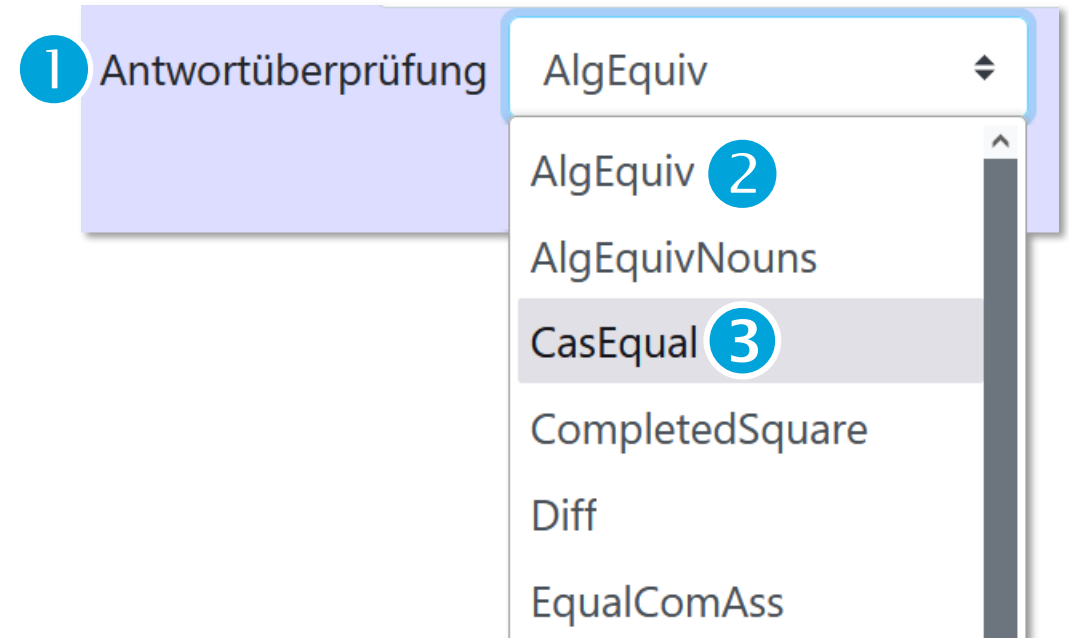
2

Feedback unterdrücken

Nein

STACK // Der Bereich „Rückmeldebaum“: Antwortüberprüfung

- Wichtig ist nun noch die Auswahl einer **1 Antwortüberprüfungsmethode**. Damit legt man die Art und Weise fest, wie die Student- und Teacher Answer miteinander verglichen werden.
- Standardmäßig ist hier **2 AlgEquiv** ausgewählt, was für „algebraische Äquivalenz“ steht. Die Überprüfung ergibt dann also „Wahr“, wenn SAns und TAns algebraisch äquivalent zueinander sind, und „Falsch“, wenn sie es nicht sind.
- Mit „AlgEquiv“ würde auch eine Eingabe wie $2 * 4$ als korrekt akzeptiert werden, wenn der Wert im TAns-Feld (bzw. der Wert der dort verwendeten Variable ta1) 8 ist (denn $2 * 4$ und 8 sind algebraisch äquivalent zueinander).
- Ist dieses Verhalten nicht gewünscht, kann die Methode **3 CasEqual** ausgewählt werden. Dann müssen die Studierenden den exakten Wert angeben, der im TAns-Feld verwendet wird (d. h. in diesem Beispiel den Wert 8).



STACK // Der Bereich „Rückmeldebaum“: Punkte und Feedbacktexte

- Für beide Fälle (Überprüfung ergibt **1 Wahr** bzw. Überprüfung ergibt **2 Falsch**) gibt es nun verschiedene Einstellungsmöglichkeiten.
- Der Wert im Feld **3 Score** ist die in diesem Fall vergebene Punktzahl (relativer Wert zwischen 0 und 1).
- Die Option **4 Mod** steuert, ob diese Punktzahl festgesetzt (=), addiert (+) oder subtrahiert (–) wird. Das wird relevant, wenn sich die Gesamtpunktzahl für eine Aufgabe aus mehreren hintereinandergeschalteten Knoten ergibt.

The screenshot displays the STACK 'Rückmeldebaum' (Feedback Tree) interface. It consists of two main sections: a green one for 'Knoten 1 wenn WAHR' (Node 1 if TRUE) and a red one for 'Knoten 1 wenn FALSCH' (Node 1 if FALSE). Each section contains a feedback text editor and a configuration bar. The configuration bar includes a 'Mod' (Mode) dropdown, a 'Score' field, an 'Abzüge' (Deductions) field, a 'Nächster' (Next) dropdown, and an 'Antworthinweis' (Answer hint) field. The green node's 'Mod' is set to '=', 'Score' is 1, and 'Antworthinweis' is 'prt1-1-T'. The red node's 'Mod' is set to '=', 'Score' is 0, and 'Antworthinweis' is 'prt1-1-F'. Both nodes have a 'Feedbacktext' field with a rich text editor. The green node's feedback text is 'Super, Sie haben die Aufgabe richtig gelöst!' and the red node's is 'Leider haben Sie die Aufgabe nicht richtig gelöst.'.

1 Knoten 1 wenn WAHR ? Mod = Score 1 Abzüge Nächster [stop] Antworthinweis prt1-1-T

Knoten 1 WAHR feedback ?

Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Werkzeuge Tabelle Hilfe

Super, Sie haben die Aufgabe richtig gelöst!

p 7 Wörter

2 Knoten 1 wenn FALSCH ? Mod = Score 0 Abzüge Nächster [stop] Antworthinweis prt1-1-F

Knoten 1 FALSCH Feedback ?

Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Werkzeuge Tabelle Hilfe

Leider haben Sie die Aufgabe nicht richtig gelöst.

p 8 Wörter

Hier kann jeweils ein **Feedbacktext** eingetragen werden, der den Studierenden dann im Fall einer richtigen bzw. falschen Antwort angezeigt wird.

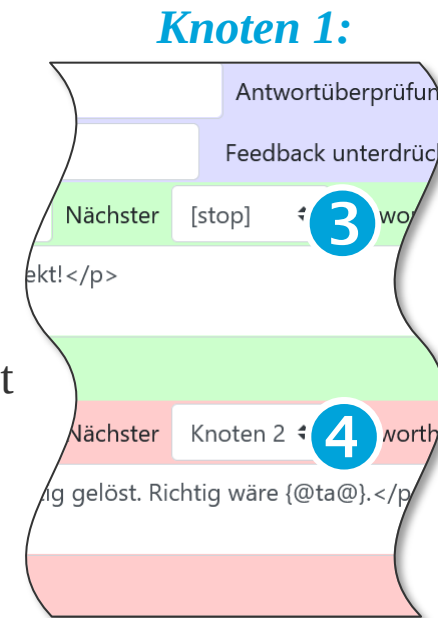
STACK // Der Bereich „Rückmeldebaum“: Weiterer Knoten (1)

- Mit einem Klick auf den entsprechenden **1 Button** kann ein weiterer Knoten hinzugefügt werden, in dem dann eine weitere Überprüfung stattfinden kann. Es können auch **2 mehrere Knoten gleichzeitig** hinzugefügt werden.

1 Weitere(n) Knoten hinzufügen

2 Zu addierende Zahl (max. 9)

- Im Feld für Knoten 1 kann dann jeweils für den Fall, dass die Überprüfung dort **3 Wahr** bzw. **4 Falsch** ergibt, der neue Knoten 2 als nächster Knoten ausgewählt werden.
- In Knoten 2 könnte überprüft werden, ob die Studierenden einen bestimmten Fehler gemacht haben.
- Im Beispiel zum Doppelten einer Zahl könnte ein Fehler sein, dass die zu verdoppelnde Zahl selbst (und nicht ihr Doppeltes) angegeben wurde. Im Feld für Knoten 1 wird dann nur für den Fall, dass die Überprüfung **4 Falsch** ergeben hat, Knoten 2 als nächster Knoten ausgewählt.
- Im Fall, dass die Überprüfung **3 Wahr** ergeben hat, soll die Überprüfung enden.



Hinweis: In der Praxis wäre dieses Beispiel vermutlich kein tatsächlich häufig gemachter Fehler, bei dem es sich lohnt, diesen in einem separaten Knoten im Rückmeldebaum abzufangen. Vielmehr soll dieses Beispiel die technische Möglichkeit illustrieren, häufig gemachte Fehler im Rückmeldebaum zu berücksichtigen.

STACK // Der Bereich „Rückmeldebaum“: Weiterer Knoten (2)

- Im Feld **1 Knoten 2** kann der neue Knoten dann wie bereits Knoten 1 konfiguriert werden.
- Für das Beispiel von der vorherigen Folie kann ans1 als SAns- und 4 als TAns-Wert verwendet werden. Als Antwortüberprüfungsmethode kann „AlgEquiv“ beibehalten werden.
- Optional können über die Felder „Score“ Teilpunkte vergeben oder Punkte abgezogen werden. Dafür sind relative Werte zwischen 0 und 1 einzutragen
- Es ist sinnvoll, einen **2 Feedbacktext** hinzuzufügen, der die Studierenden auf ihren Fehler aufmerksam macht. Dieser sollte möglichst vorsichtig formuliert sein, da nicht sicher ist, dass der Fehler tatsächlich gemacht wurde.

1 Knoten 2

Beschreibung Antwortüberprüfung AlgEquiv

SAns ans1 TAns 4 Feedback unterdrücken Nein

Knoten 2 wenn WAHR

Mod + Score 0 Abzüge Nächster [stop] Antworthinweis prt1-2-T

Knoten 2 WAHR feedback

Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Werkzeuge Tabelle Hilfe

↶ ↷ B I                     

STACK // Speichern der Aufgabe und Öffnen der Vorschau

- Um eine fertige Aufgabe zu speichern, gibt es zwei Buttons:
 - Klickt man auf den Button **1 Speichern und weiter bearbeiten**, dann wird die Aufgabe gespeichert und der Bearbeitungsmodus der STACK-Aufgabe bleibt geöffnet.
 - Klickt man auf den Button **2 Änderungen speichern**, dann wird die Aufgabe gespeichert und man gelangt zurück zur Fragensammlung des Kurses.
- Vor dem Speichern überprüft STACK die Aufgabe auf Fehler (z. B. nicht ausgefüllte Pflichtfelder). Wird ein Fehler gefunden, erscheint ganz oben unter dem Fragetitel und auch noch einmal an der entsprechenden Stelle eine **3 Fehlermeldung**. Damit die Aufgabe tatsächlich gespeichert wird, müssen entweder alle Fehler behoben, oder die Option **4 Als beschädigt speichern** angekreuzt werden.
- Nach dem ersten erfolgreichen Speichern der Aufgabe (via „Speichern und weiter bearbeiten“) erscheint der Button **5 Vorschau**. Klickt man dort drauf, kann die Aufgabe im Anschluss getestet werden.

Als beschädigt speichern ☐ Die Frage als beschädigt markieren. Die Frage kann dann trotz der meisten Fehler gespeichert werden, wird aber den Teilnehmer/innen nicht angezeigt.

2 Änderungen speichern

1 Speichern und weiter bearbeiten **5** Vorschau

Fragetitel **!** Doppeltes einer Zahl **!**

3 **!** Ihre Frage enthält Fehler. Überprüfen Sie bitte die Frage nachfolgend.

Musterlösung **?** **!**

Dies darf nicht leer sein.

STACK // Vorschau der Aufgabe: Wichtigste Features

- Die Aufgabenvorschau ist eine Simulation eines Test-Versuchs von Studierenden. Die Aufgabe wird so angezeigt, wie auch die Studierenden sie sehen würden.
- Mit einem Klick auf **1 Absenden und beenden** wird eine Abgabe der Aufgabe simuliert.
- Klickt man auf den Button **2 Richtige Lösung**, wird die Musterlösung, die bei der Aufgabenerstellung im Bereich „Eingabe“ festgelegt wurde (bzw. der Wert der dort verwendeten Variable), automatisch in das Eingabefeld eingefügt. Dies kann für einen Test der Aufgabe nützlich sein.
- Der Button **3 Prüfen** ist nur zu sehen, wenn eine mehrfache Beantwortung der Aufgabe erlaubt ist (mehr dazu auf der nächsten Folie). Klickt man ihn, wird bereits ein Feedback angezeigt, aber es kann im Anschluss erneut geantwortet werden. Auch dies kann zu Testzwecken nützlich sein.

The screenshot shows the STACK task preview interface for the task "Doppeltes einer Zahl" (Version 1 (neueste)).

Task Information:

- Frage 1
- Unvollständig
- Erreichbare Punkte: 1,00

Task Content:

Geben Sie das Doppelte der Zahl 4 an.

Antwort:

Buttons:

- Prüfen (3)
- Nochmal beginnen
- Speichern
- Richtige Lösung (2)
- Absenden und beenden (1)
- Vorschau schließen

Feedback:

! Es fehlen Tests oder Varianten.

STACK // Vorschau der Aufgabe: Optionen

- Unterhalb der Buttons gibt es die Möglichkeit, Einstellungen vorzunehmen.
- Im Bereich **1 Anzeigeeoptionen** kann eingestellt werden, was nach Absenden der Antwort angezeigt werden soll (z. B. Punkte und Feedback). Standardmäßig sind hier einige Optionen (u. a. das spezifische Feedback) deaktiviert und müssen zunächst aktiviert werden. Klicken Sie anschließend auf „Anzeigeeoptionen aktualisieren“.
- Im Bereich **2 Vorschauoptionen** kann unter anderem das Frageverhalten ausgewählt werden. Wählt man hier beispielsweise „Mehrfachbeantwortung (ohne Abzüge)“ aus und klickt dann auf „Anzeigeeoptionen aktualisieren“, erscheint der Button „Prüfen“, der auf der vorherigen Folie erklärt wurde.
- Ihre Einstellungen werden anschließend von Moodle gespeichert, sodass die o. g. Schritte nicht jedes Mal wiederholt werden müssen.

Hinweis: Die meisten Einstellungen, die in der Aufgabenvorschau gesetzt werden können, gibt es so oder in ähnlicher Form auch in Moodle-Tests.

1 ▾ Anzeigeeoptionen

Ob richtig	Anzeigen ▾
Punkte	Punkte und maximale Punkte zeigen ▾
Nachkommastellen in Bewertungen	2 ▾
Spezifisches Feedback	Anzeigen ▾
Allgemeines Feedback	Anzeigen ▾
Richtige Antwort	Anzeigen ▾
Antworten-Rückblick	Nicht anzeigen ▾

Anzeigeeoptionen aktualisieren

2 ▾ Vorschauoptionen

Frageversion	Immer die neueste ▾
Frageverhalten ?	Mehrfachbeantwortung (ohne Abzüge) ▾
Erreichbare Punkte	1

Nochmal mit diesen Optionen beginnen

STACK // Moodle-Kurs „Tutorials STACK“

- Dort finden Sie Videotutorials, Beispielaufgaben, weitere Klickanleitungen und mehr
- Link: <https://moodle.ruhr-uni-bochum.de/course/view.php?id=22225>
- Passend zu dieser Klickanleitung empfehlen wir Ihnen:
 - Klickanleitung „Variablen und Randomisierung“
 - Klickanleitung „Mehrteilige Aufgaben“
 - Videotutorial „Erstellung einer STACK-Aufgabe“
 - Videotutorial „Rückmeldebaum: Spezifisches Feedback in STACK“



The screenshot shows the Moodle course page for 'Tutorials zu STACK' at the Ruhr-Universität Bochum (RUB). The header includes the RUB logo, navigation links (Dashboard, LEARN2Gether, OpenRUB, Support), and a user profile icon. The main content area features the title 'Tutorials zu STACK' with a colorful staircase graphic. Below the title, there is a paragraph explaining that STACK is a Moodle question type for digital mathematical tasks, followed by a paragraph about the course content and a final paragraph about account creation.

RUB Dashboard LEARN2Gether OpenRUB Support Teilnehmer/in

Alles einklappen

Tutorials zu STACK

STACK ist ein Moodle-Fragetyp, mit dem sich geschlossene und offene digitale mathematische Aufgaben umsetzen lassen, die automatisch ausgewertet werden. Dabei ist es möglich, dass STACK Aufgabenstellungen zufällig generiert und den Lernenden ein differenziertes und adaptives Feedback bereitstellt.

In den Abschnitten des Kurses werden unterschiedliche Aspekte des Fragetyps STACK in Form von Videotutorials und Beispielaufgaben vermittelt. Zum Start empfehlen wir Ihnen die Inhalte des Abschnitts "Einführung in STACK" und "Eine STACK-Aufgabe erstellen", die Grundlagen vermitteln. Die weiteren Abschnitte können in beliebiger Reihenfolge bearbeitet werden.

Dieser Kurs ist komplett öffentlich und ohne Login zugänglich. Um alle Funktionen uneingeschränkt nutzen zu können, ist allerdings ein Account für das Moodle der Ruhr-Universität Bochum notwendig. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich über diesen Link kostenlos und unkompliziert einen Account erstellen. Danach müssen Sie sich noch in den Kurs einschreiben. Dies funktioniert unter diesem Link.



The thumbnail for the video 'Erstellung einer STACK-Aufgabe' features a blue background with a colorful staircase graphic on the left. In the center, two people are shown from behind, looking at a computer screen that displays a math problem involving the addition of fractions. The text 'Erstellung einer STACK-Aufgabe' is written in a light blue font at the top. At the bottom, there is a logo for 'NEVER STOP GROWING' and the HRW logo.

Erstellung einer STACK-Aufgabe

NEVER STOP GROWING

HRW

Dieses Dokument steht – ausgenommen verwendeter Logos bzw. Wort-/Bildmarken, Screenshots und anders gekennzeichnete Elemente – unter einer CC BY-SA 4.0 Lizenz. Sie dürfen die Inhalte **vervielfältigen, verwenden, verarbeiten, vermischen und verbreiten** unter der **Bedingung**, dass Sie die Originalautor:innen nennen und Beiträge, die durch Remix, Veränderung oder Aufbau auf diesem Video entstehen, nur unter derselben Lizenz wie das Original verbreiten.



Anmerkung für Nachnutzende | Version 2.1.a vom 02.10.2026

Empfohlene Zitation:

„Parametrisierbare Aufgaben mit STACK: Erstellung einer Aufgabe“, Team E-Learning@Hochschule Ruhr West von Jonas Lache ist lizenziert unter einer CC BY-SA 4.0 International Lizenz (<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>). Ausgenommen von der Lizenz sind die verwendeten Wort-/Bildmarken und alle anders gekennzeichneten Elemente.

Zusätzliche Informationen für Nachnutzende:

Ursprungsort:

Moodle-Kurs „E-Learning@HRW – Selbstlernkurs STACK“ (<https://elearning.hs-ruhrwest.de/course/view.php?id=24999>), Stand 02.10.2026, Version 2.1.a

Urheber:in(nen):

Jonas Lache, Team E-Learning@Hochschule Ruhr West, Mail: elearning@hs-ruhrwest.de

Bildnachweise (einzeln):

– Logo des Assessment-Systems STACK: stack-assessment.org, CC BY-SA 4.0